

# Die Wiederauferstehung Babylons – Teil 51

## Zeit zum Aufwachen

### Römer Kapitel 13, Verse 11-12

11 Und zwar (verhaltet euch auf diese Weise) in richtiger Erkenntnis der (gegenwärtigen) Zeit, dass nämlich die Stunde nunmehr für uns da ist, aus dem Schlaf zu erwachen; denn jetzt ist die Rettung uns näher als damals, als wir zum Glauben gekommen sind: 12 Die Nacht ist vorgerückt und der Tag nahe gekommen. So lasset uns denn die Werke der Finsternis abtun, dagegen die Waffen des Lichts anlegen!

Bei der Wahl, zu der jeder Mensch auf der Erde bald gezwungen wird, gibt es nur die beiden Optionen: Weiß oder Schwarz. Jesus Christus steht für das ewige Leben, Liebe, Freiheit und Heiligkeit; während der Antichrist Tod, Egoismus, Gebundenheit und Bosheit bedeutet. Da die Zeit des Neubeginns immer näher rückt, wird diese krasse Realität immer deutlicher, und die grauen Schatten verschwinden.

Unsere Kultur ist darauf spezialisiert, Millionen von kleinen Nimrods zu schaffen, von denen jeder versucht, seinen eigenen Turm zu bauen. Sie alle sind in der Fleischeslust, der Augenlust und dem Stolz gefangen, werden von der Liebe zum Geld und von ihrer Eigenliebe gesteuert. Selbstzentrierte Ambitionen enden im Verderben. In diesen letzten Tagen können wir uns dafür entscheiden, ein Nimrod zu werden, oder wir können den Weg von Jesus Christus wählen, unser Leben dem Schöpfer übergeben und dem Heiligen Geist erlauben, von uns vollkommen Besitz zu ergreifen.

Die „Herrscher der Finsternis auf dieser Welt“ erhoffen sich das Erwachen von Nimrod als Antichrist; doch der Himmel freut sich über das Erwachen des Leibes Christi. Wenn die Gemeinde von Jesus Christus, die ja Sein Leib ist, zu der Schlichtheit des Evangeliums zurückkehrt und die Worte von Jesus Christus beherzigt, **dann wird sich die ganze Welt über das Erwachen des Leibes Christi wundern.** Viele von denen, deren Name von Anbeginn der Welt im Buch des Lebens des Lammes verzeichnet sind, werden sich bis zur Entrückung noch von der Liebe, Macht und Heiligkeit von Jesus Christus überzeugen lassen, die sie dann, nachdem sie von der Welt hinweggenommen wurden, auch sehen werden. Bis dieser Augenblick gekommen ist, werden sie sich noch rechtzeitig von der Sünde abwenden, Jesus Christus annehmen und ihren Platz in der Familie Gottes einnehmen.

Das letzte große Erwachen der Gemeinde geht dem Kommen des Antichristen voraus. Und Du bist dazu eingeladen, ein Angehöriger der Familie Gottes zu werden. Die Braut Jesu jammert nicht, sondern verbreitet Seine Macht und Seine Liebe auf Schritt und Tritt auf der ganzen Welt!

Das Weltsystem ist geprägt von vielen Nimrods, die sich selbst anbeten und unerbittlich weltlichem Gewinn nachjagen. Auch die Kirchen werden von solchen Nimrods verdorben, die sich dann in kopflastige Babel-Türme verwandeln und kurz davor stehen, zu fallen. Sie sind dann nicht mehr länger selbstlos und aufopfernd, sondern folgen nur noch ihren fleischlichen Gelüsten. Ihre Botschaft gleicht dann der von dem „amerikanischen Traum“, und sie lehren, dass dadurch, dass Jesus Christus gestorben sei, die Christen es sich auf der Erde gut gehen lassen und ein bequemes Leben mit viel Luxus und einem überfließenden Bankkonto führen könnten.

Und dann haben wir es mit einer Laodicäa-Gemeinde zu tun. Einerseits sind diese Christen intellektuell von der Wahrheit des Evangeliums überzeugt und bemühen sich auch darum zu evangelisieren; aber andererseits wird in diesen Kirchen und Gemeinden nicht mehr gelehrt, dass man sein Ego sterben lassen muss, wenn man voll und ganz für Jesus Christus tätig sein will. Durch Wohlstand und Erfolg geblendet, unterscheiden sie sich überhaupt nicht mehr von der Welt. Die Folge davon ist, dass diese Christen immer frustrierter, streitsüchtiger und selbstgerechter werden. Dabei kann nichts Gutes herauskommen!

Man hört jetzt oft den Ausdruck „Elia-Revolution“ im Zusammenhang mit dem letzten Erwachen vor der Entrückung. Aber Elia war dazu berufen, gegen das Götzentum zu kämpfen und die üblen Machenschaften Isebels ans Licht zu bringen.

### **Maleachi Kapitel 3, Verse 23-24**

**23 „Wisset wohl: ICH sende euch den Propheten Elia, ehe der große und furchtbare Tag des HERRN kommt (vgl. Mk 9,12); 24 der wird das Herz der Väter den Söhnen und das Herz der Söhne ihren Vätern wieder zuwenden, damit ICH nicht kommen muss und das Land mit dem Bannfluch schlage (d.h. dem Untergang preisgebe)!«**

In den letzten Tagen vor der Entrückung geht es ganz besonders um die Heilung zerstückelter Herzen und darum aufzuzeigen, wie unsagbar wichtig es ist, ganz eng mit Jesus Christus verbunden zu sein. Das Konsumdenken, der Materialismus und der Egoismus haben unsere heutige Kultur derart überflutet, dass wir damit zu kämpfen haben, in dieser lauten Welt die zarte Stimme Gottes zu hören, und es fällt den Menschen immer schwerer, ihren

Nächsten zu lieben. Zu einer wahren Elia-Revolution gehört jedoch

- aufrichtige Reue
- das Ablegung der kulturellen Fesseln
- Jesus Christus um Heilung unserer verblendeten Augen zu bitten
- unsere Herzen dem himmlischen Vater zuzuwenden
- gottgefällig im Denken, Reden und Handeln Seine Ziele umzusetzen

Es ist für geistig Wiedergeborene wichtig zu verstehen, dass die Gemeinde von Jesus Christus, auch wenn dieses Thema jetzt gerade sehr ausführlich behandelt wird, ABSOLUT NICHTS mit Nimrod als dem Antichristen und König von Babylon zu schaffen hat; denn geistig Wiedergeborene sind von Gott NICHT zu Seinem Zorn bestimmt. Bis wir, als Seine Braut, zu Ihm geführt werden, haben wir jedoch die Aufgabe, die Machenschaften Satans, sofern sie uns bekannt sind, offenzulegen und dafür Sorge zu tragen, dass durch unsere Informationen den Nichtentrückten während der Trübsalzeit die Möglichkeit zum Erwachen gegeben wird, damit sie noch die Chance haben, – obwohl die Lebensbedingungen dann extrem schwierig sein werden - zu Jesus Christus zu finden.

Und bis der Bräutigam Seine Braut zu sich holt, gilt nach wie vor Sein Auftrag an uns:

**Matthäus Kapitel 10, Verse 7-8**

**7 „Auf eurer Wanderung predigt: ›Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!‹ 8 Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt böse Geister aus: Umsonst habt ihr's empfangen, umsonst sollt ihr's auch weitergeben!“**

Fortsetzung folgt

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)